

Sechs Teststationen bravourös bewältigt

Junge Talente überzeugen beim TAG-Test des RTZ Fulda

FULDA

Jedes Jahr im November findet für die Talentaufbaugruppen (TAG) des Regionalen Talentzentrums Fulda (RTZ) eine zentrale Testveranstaltung statt. Hier werden die motorischen Fähigkeiten der TAG-Kinder der 2. bis 4. Klassen in standardisierten Testverfahren überprüft und in Abhängigkeit von persönlichen Daten für die Trainingssteuerung ausgewertet.

Rund 150 Kinder aus den sieben grundschulübergreifenden Talentaufbaugruppen der Region Osthessen folgten mit ihren Trainerinnen und Trai-

nern der Einladung von RTZ-Koordinator Bastian Michel und fanden sich in der Heinrich-Gellings-Halle in Fulda ein. Michel zeigte sich sehr zufrieden mit den Leistungen und der hohen Motivation der Nachwuchssportlerinnen und -sportler.

Die Kinder bewiesen an den sechs Teststationen, die vom Ausdauerlauf bis zum komplexen Koordinationstest reichten, dass sie zu Recht für die Teilnahme an der Grundausbildung des Landesprogramms „Talentsuche - Talentförderung“ ausgewählt wurden. Diese ist eine vierjährige allgemeinmotorische Förderung im Grundschulalter, die noch keine sportartspezifische Spezialisierung vorsieht. Das einmal in der Woche stattfindende Training ist nach sportwissenschaftlichen Erkenntnissen ein optimaler

TAG-TEST

Folgende TAG-Standorte haben teilgenommen:

Bardoschule Fulda (Leitung: Sebastian Bott)

Bonifatiuschule Fulda (Leitung: Ivonne Schneemann)

Florenbergschule Künzell (Leitung: Sabina Plana)

Geschwister-Scholl-Schule

Fulda (Leitung: Mischa Konz)

Grundschule Eichenzell (Leitung: Maximilian Mück)

Johann-Adam-Försterschule Hünfeld (Leitung: Jennifer Ebert)

Otto-Lilienthal-Schule Gersfeld (Leitung: Birgit Ciha)

und kindgerechter Einstieg in einen langfristigen Entwicklungsprozess. Zudem ergänzt es das sportartspezifische Training der Vereine. „Die Grundschul Kinder befinden sich in diesem Alter in einem Ent-

wicklungsprozess, der optimale Möglichkeiten bietet, zum Beispiel die koordinativen Fähigkeiten zu verbessern, sofern Aufgaben gestellt werden, die diese Bereiche beanspruchen. Die Kinder die-

ses Alters verfügen auch über ein enormes Entwicklungspotential“, so Michel.

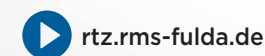
Ebenfalls beeindruckt zeigte sich Kooperationspartner Harald Piaskowski. Der Vorsitzende des Sportkreises Fulda-Hünfeld war vor Ort, um sich einen Eindruck von Konzeption und Durchführung der sportlichen Großveranstaltung zu verschaffen. Sein Fazit: „Was unseren jungen Talenten mit dem Landesprogramm geboten wird, ist einfach großartig. Toll, wie hier alle beteiligten Akteure in Vereinen, Verbänden, Schulen und Schulträgern an einem Strang ziehen.“

Finanziell unterstützt wurde der TAG-Test wie jedes Jahr von der Sparkasse Fulda, so dass jeder TAG als Dank für ihre Teilnahme einen Wertgut-

schein zur Anschaffung von Sportgeräten überreicht werden konnte.

Michel verabschiedete in diesem Zusammenhang die Kinder der 4. Jahrgangsstufe, die letztmalig am TAG-Test teilnahmen. Sie können ihre sportliche Förderung in einer der Sportklassen des RTZ fortsetzen, die an der Rabanus-Maurus-Schule und an der Bardoschule in Fulda eingerichtet sind. Diese sind mit den Talentfördergruppen (TFG) und Leistungsgruppen (LG) des RTZ verzahnt und ermöglichen ein sportspezifisches Vormittags- und Nachmittagstraining, das in den Stundenplan integriert ist.

Weitere Informationen im Internet unter:



150 junge Talente aus sieben TAGs haben an dem jährlich stattfindenden Test teilgenommen und ihre TAG-Leiter sowie RTZ-Koordinator Bastian Michel (vorne links) mit ihren Leistungen begeistert. Foto: Schule